



Pressetext für die öffentlichen Medien

„Baby-Kirchen-Lieder“ Neues Angebot der Kirchengemeinde Groß Glienicke

Kleine Ohren – große Wirkung

Einen Kurs für Säuglinge von 0-12 Monaten mit Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten und anderen Begleitpersonen mit ihren kleinen Lieblingen im Alter von 0 bis etwa 12 Monaten bietet die Kirchengemeinde Groß Glienicke ab dem 9. Januar 2026 um 10 Uhr an. Der Kurs läuft freitags zunächst über 10 Wochen und findet im Gemeindehaus in Groß Glienicke, Glienicker Dorfstraße 12 statt. Die Leitung haben Pfarrer Dr. Maximilian Rechholz und Janin Venus, zuständig in der Gemeinde für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien sowie Senior*innen.

Im Anschluss an die Singstunde schließt sich ein gemeinsames Frühstück an. Dazu laden wir zu Kaffee, Tee, und frischen Brötchen ein – eine schöne Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch.

Der Baby-Kirchen-Lieder-Kurs ist ein *kostenfreies* Angebot der Kirchengemeinde Groß Glienicke. Auch für das Frühstück wird *kein* Obolus erhoben. Über einen kleinen materiellen oder finanziellen Beitrag zum Frühstück freuen wir uns – wenn Sie z.B. Ihren Lieblingsaufstrich, ein Stück Butter/ Margarine oder auch mal Wurst oder Käse – ganz nach Belieben und Vorliebe mitbringen.

Die positive Wirkung von Musik indes auf die Entwicklung von Kindern im Alter von 0 bis 12 Monaten ist gut erforscht. Unsere alten und neuen Kirchenlieder eignen sich besonders für die Allerkleinsten: Ihre Melodien sind eingängig, ihre Texte durchaus mal poetisch. Auch wenn Babys die Worte noch nicht verstehen, spüren sie Atmosphäre, Nähe und Geborgenheit – Melodie und Stimmung prägen sich tief ein und können zu lebenslangen Begleitern werden.

Ein bewährtes Konzept aus Dänemark

Das Konzept der Baby-Kirchen-Lieder geht auf den dänischen „*Babysalmesang*“ zurück. Es wurde Anfang der 2000er Jahre von Pfarrerin Helene Dam in der evangelisch-lutherischen dänischen Volkskirche (*Folkekirken*) entwickelt. Die Idee dahinter: Man solle nicht nur darauf achten, was Kinder mit dem Mund erkunden, sondern auch darauf, was in ihre Ohren hineinkommt. Kirchenlieder sollen für Kinder von Anfang an selbstverständlich sein – und zugleich wird der Kirchenbesuch auch für Sie als Eltern ganz natürlich.

In Dänemark ist der *Babysalmesang* inzwischen weit verbreitet: In rund der Hälfte aller Kirchengemeinden wird wöchentlich mit Babys gesungen.

Singen, Bewegung und Nähe

In der ruhigen, warmen Atmosphäre unseres Gemeinderaums lernen wir alte und neue Kirchenlieder kennen. Es werden keine Vorkenntnisse der Eltern vorausgesetzt. Es ist nicht wichtig, ob Sie als Bezugsperson „singen können“. Wichtig ist nur, dass Sie mitsingen – denn Ihr Kind empfindet Ihre Stimme als vertraut und schön. Der Ablauf der Singstunde ist bewusst ritualisiert und bleibt über mehrere Wochen gleich. Das schenkt Sicherheit und Orientierung.

Im Mittelpunkt stehen der Kontakt zu Ihrem Baby und die gemeinsame Freude an Musik und Bewegung: Wir singen und bewegen uns sanft, pusten Seifenblasen, kuscheln, wiegen und trommeln sacht' zu neuen und alten Liedern. Unterschiedliche Sinnesreize wecken die Aufmerksamkeit Ihres Babys und fördern seine Entwicklung.

Praktisches

- Bringt Sie gern für Ihr Baby eine Decke mit, auf der es liegen kann.
- Der Baby-Kirchen-Lieder-Kurs ist kostenfrei.
- Eine Kirchenzugehörigkeit spielt keine Rolle

Auf Ihre Anmeldung freut sich unsere Mitarbeiterin für Kinder, Jugendliche und Familien Anmeldung und weitere Infos Janin Venus, kirche@großglienicke.de oder telefonisch unter 0176 24 29 39 79.